

**Wirtschaftskriminalität im Unternehmen vorbeugen,
aufdecken, abwehren!**



Herausforderung Korruptions- bekämpfung

**Konferenz
2. und 3. Dezember 2008 in Düsseldorf**

**Wichtig für Interne
Revision, Rechts- und
Compliance-Abteilung**

Key Note Speaker:



**Korruptionsbekämpfung
zwischen Freiheit und Über-
wachung – brauchen wir
schärfere Gesetze?
Dr. Gerhart R. Baum,
Bundesinnenminister a.D.**

Vorsitz und Moderation:



Elmar Schwager
The AuditFactory

Ihre Themen:

- **Anti-Fraud-Management Systeme:**
Welches ist das richtige für Ihr Unternehmen?
- **Wirksame Schutzmaßnahmen:**
Welche Instrumente sind sinnvoll?
- **Effektive Zusammenarbeit:** Wie Interne Revision, Compliance-
und Rechtsabteilung erfolgreich zusammenarbeiten!
- **Strafrechtliche Verantwortung:** Wer haftet wann?

Profitieren Sie von den Praxisberichten:

**Jungheinrich AG
DFS Deutsche Flugsicherungs GmbH
Siemens AG
ThyssenKrupp AG**

Separat buchbarer Workshop am 4. Dezember 2008:

Internationales Fraud Management

Wie Sie Wirtschaftskriminalität auf globalem Parkett erkennen
und abwehren!

Der Veranstalter:



Kooperationspartner:



„Wer Gesetze und interne Regeln missachtet, riskiert seine Karriere, Unternehmen setzen bei Korruption gar ihre Geschäftsgrundlage aufs Spiel. Was aber ist erlaubt, was tabu?“

Wirtschaftswoche vom 28. Juli 2008

Prävention und Aufdeckung von wirtschaftskriminellen Handlungen sind für Unternehmen und Organisationen unverzichtbar. Ein wirksames Anti Fraud Management System umfasst dabei verschiedene Aktivitäten zur Prävention, Aufdeckung und Aufarbeitung von Straftaten.

Ein guter Ruf ist schnell verspielt. Die jüngsten Skandale zeigen, dass selbst große Unternehmen Fehler machen und sich strafrechtlichen Risiken aussetzen, wenn sie unprofessionell vorgehen. Gerade Reputationsschäden beeinflussen das Geschäft negativ – sei es durch das private Handeln einzelner Manager, sei es durch das organisierte Handeln von Unternehmen.

Ihr Nutzen:

- ✓ Lernen Sie, wie man die **Anzeichen für nationale und internationale Korruption** erkennt und wie man bereits im Vorfeld Instrumente zur Korruptionsbekämpfung erfolgreich einsetzen kann.
- ✓ **Profitieren Sie von den Praxisberichten:** Welche Lösungen haben andere Unternehmen gefunden?
- ✓ Bilden Sie mit Kollegen aus allen Branchen ein **Netzwerk** und nutzen Sie die Möglichkeit des aktiven **Erfahrungsaustausches!**
- ✓ Stellen Sie Ihre persönlichen Fragen!

Wirtschaftskriminalität kennt keine Grenzen!

Am **4. Dezember** bieten wir Ihnen daher den zusätzlich buchbaren Workshop

Internationales Fraud Management

Informieren Sie sich, wie man internationale Korruption bekämpfen und erfolgreich abwehren kann.



„Ihre Fragen zur Veranstaltung beantworte ich gerne!“

RA Katharina Nitsch, Konferenz-Managerin
Telefon: 08151/2719-41
katharina.nitsch@management-forum.de

Erster Konferenztag

Vorsitz und Moderation:

Elmar Schwager, Geschäftsführer,
The AuditFactory, Bietigheim-Bissingen

9.00 Empfang mit Kaffee und Tee
Ausgabe der Tagungsunterlagen

9.30 Key Note: Korruptionsbekämpfung zwischen Freiheit und Überwachung – brauchen wir schärfere Gesetze?

Dr. Gerhart R. Baum, Rechtsanwalt,
Bundesinnenminister a.D., Köln

10.30 Nationaler Rechtsrahmen der Korruption – ein Abriss zur aktuellen Rechtslage

- Der gesetzliche Rahmen: eine Dekade voller Gesetzesverschärfungen
- Die Tatbestände: Unterschiede und Übereinstimmungen
- Nichts geht ohne die Finanzverwaltung: Aufdeckungsfeld Betriebsprüfung
- Praktische Felder: Sponsoring, Incentives, Geschäftsessen und mehr ...
- Ausblicke: Wohin geht die Reise?

Dr. Lars Kutzner, Rechtsanwalt/Senior Manager,
PricewaterhouseCoopers Legal AG Rechtsanwalts-
gesellschaft, Berlin

11.30 Kommunikations- und Kaffeepause

12.00 Ermitteln auf eigene Faust? Zur Problematik privater Ermittler in Unternehmen – schaffen wir rechtsfreie Räume?

- Problematik und Ziele privater Ermittlungsorganisationen in Unternehmen
- Aufhebung der Gewaltenteilung?
- Mangelnde Qualifikation von „Privatermittlern“
- Fehlende schriftlich fixierte Normen und Kontrolle der Ermittlungen
- Problematische Deals mit Mitarbeitern
- Teilbindung der Unternehmen an das Legalitätsprinzip bei Straftaten ihrer Mitarbeiter
- Zusammenarbeit der Polizei mit Unternehmensleitung, Gewerkschaft und Betriebsrat

Rolf Rainer Jaeger, Leitender Kriminaldirektor,
Leiter der Direktion „Kriminalität“ beim Polizeipräsidenten
Duisburg, stv. Bundesvorsitzender des Bund Deutscher
Kriminalbeamter, BDK

13.00 Gemeinsames Mittagessen

14.30 Prävention Doloser Handlungen als Basis für die Korruptionsbekämpfung

- Einleitung – Unternehmenskultur und Dolose Handlungen
- Die Veranstaltung „Prävention Doloser Handlungen“ als Prüfung der Internen Revision
- Fortführung der Wertediskussion im Unternehmen
- Vertiefung Korruptionsprävention
 - Der Gefährdungsatlas
 - Risikoanalyse und Risikokarte
 - Flankierende Maßnahmen zur Sensibilisierung und Schulung
 - Die Arbeitsgruppe Korruptionsprävention im internationalen Geschäft

Dr. Frank Schury, Leiter Unternehmensaudit, Ansprechperson für Korruptionsprävention, DFS Deutsche Flugsicherung GmbH, Langen

15.30 Kommunikations- und Kaffeepause

16.00 Toolbasierte Frühwarnsysteme im Lieferantenmanagement – mit Anmerkungen zum Insolvenzmanagement bei Lieferanten

- Aktuelle Herausforderungen beim Lieferantenmanagement
- Neue Ansätze beim Risiko- und Lieferantenmanagement
- Toolbasiertes Frühwarnsystem

Dr. Lars Immerthal & Maciej Zaleski-Ejgierd, BrainNet Supply Management Consultants GmbH, Bonn

17.00 Informationssicherheitsstandards als wirksamer Schutz gegen Know-how Verluste

- Einführung
- Risikoanalyse und Risikomanagement
- Praktische Maßnahmen zur Umsetzung der Informationssicherheit
- Wege und Stufen zur Zertifizierung nach ISO 27001 auf Basis von IT-Grundschutz

Dipl.-Kfm. Stefan Wittjen, CISA, CISM, Geschäftsführer, RöverBrönner Consulting GmbH, Berlin

18.00 Sektempfang

Management Forum Starnberg lädt Sie ein zum Dialog mit den Referenten und Teilnehmern – eine Gelegenheit für Erfahrungsaustausch und Kontakte am Rande der Veranstaltung.

Zweiter Konferenztag

9.00 Maßnahmenspektrum zur Prävention doloser Handlungen – fokussierte Audits der Internen Revision

- Überblick Maßnahmenspektrum
- Klare Unternehmensstrategie, Werte, Richtlinien
- Hinweisgebersystem
- Hintergrundrecherchen
- Zero tolerance, Sanktionierung
- Fraud-Risk-Assessment
- Fokussierte Audits
- Beispiele zur Vorgehensweise

Rainer Lang, Manager, Corporate Internal Auditing/Forensic Services, ThyssenKrupp AG, Düsseldorf

10.00 Zusammenarbeit Compliance und Konzernrevision: Wie man die Aufgaben sinnvoll miteinander verbindet

- Aufgabe einer modern geführten Konzernrevision
- Funktion von Compliance
- Umsetzung von Compliance in einem Industrieunternehmen
- Spannungsfeld Revision/Compliance?

Dr. Benno Kanski, Chief Compliance Officer, Bereichsleiter Konzernrevision, Jungheinrich AG, Hamburg

11.00 Kommunikations- und Kaffeepause

11.30 Qualitätsmanagement in der Internen Revision – Erfahrungen aus der Praxis und eine kritische Bestandsaufnahme

- Grundlagen für Qualitätsmanagementsysteme in der Revision
 - Gegenüberstellung von TQM und ISO 9000
 - Vorstellung der revisionsrelevanten Qualitätsstandards
 - Ableitung der Qualitätsanforderungen für interne Revisionsabteilungen
- Auditierung von Qualitätsmanagementsystemen
 - Interne Reviews, Peer Reviews, Externe Audits
 - Quality Assurance Review des IIR
- Chancen, Nutzen, Grenzen und Risiken von Qualitätsmanagementsystemen

Marita Prusseit, Beratung/Revision/Training/Coaching, Hamburg

12.30 Diskussionsforum

12.45 Gemeinsames Mittagessen

14.00 Die Durchsuchung von Unternehmen in Wirtschaftsstrafverfahren aus staatsanwaltlicher Sicht

- Einleitung eines Ermittlungsverfahrens

- Die Ermittlungspersonen der Staatsanwaltschaft
- Die Durchsuchung als Zwangsmaßnahme im Ermittlungsverfahren
- Kooperation oder Eskalation?
- Rechte und Pflichten des Unternehmens/anwaltliche Vertretung
- Sicherstellung und Beschlagnahme im Unternehmen (Problem EDV)
- Begleitende Durchsuchung bei Wirtschaftsprüfern und Steuerberatern
- Vernehmung von Mitarbeitern als Zeugen oder Beschuldigte
- Presse und Strafverfolgung/Pressearbeit und Schadensbegrenzung

OStA Ralf Möllmann, Abteilungsleiter in der Schwerpunktabteilung für Wirtschaftsstrafsachen, Staatsanwaltschaft Düsseldorf

15.00 Präventionsmaßnahmen des Personalbereichs zur Verhinderung von unternehmensschädigendem Verhalten

- Unternehmensschädigendes Verhalten von Mitarbeitern
- Prävention durch Abschottung: Bedeutung des Personalauswahlprozesses
- Betreuung von Mitarbeitern als Präventionsmaßnahme
- Sensibilisierung der Mitarbeiter gegen wirtschaftskriminelle Täter
- Abschreckung durch höheres Entdeckungsrisiko und Strafe
- Empfehlungen für die Personalpraxis

Christine Brand-Noé, M. A., Geschäftsführerin, PersonalRevision H. W., Bad Essen

16.00 Schlusswort und Verabschiedung

Workshop:

Internationales Fraud Management Wie Sie Wirtschaftskriminalität auf globalem Parkett erkennen und abwehren!

8.30 Empfang mit Kaffee und Tee
Ausgabe der Workshopunterlagen

9.00 Praxisbericht: Internationale Ermittlungen in einem mittelständischen Unternehmen in einem Fall von vermutetem Management Fraud

- Wie führt man eine verdeckte oder offene Sonderuntersuchung durch?

- Krisenmanagement und Beweismittelsicherung im Verdachtsfall
- Was sind typische Red Flags bei Beteiligungen (schwache Signale)?

Elmar Schwager, Geschäftsleitung, The Audit Factory, Bietigheim-Bissingen

10.30 Kommunikations- und Kaffeepause

11.00 Interne Ermittlungen bei der Siemens AG: Erfahrungen aus der internationalen Fallbearbeitung

- Ermittelnde Stellen & Zuständigkeiten
- Anforderungen an das Team
- Mandatierung & Reporting
- Quantität & Qualität der Fälle
- Schnittstellen zu weiteren Abteilungen
- Tools & Methoden

Tom D. Woodson, Director, Siemens AG, München

12.30 Diskussionsforum

12.45 Gemeinsames Mittagessen

14.00 Internationaler Rechtsrahmen der Korruption – neueste Rechtsprechung und Konsequenzen für das Unternehmen

- Darstellung von internationalen Fällen aus der neuesten Rechtsprechung, insbesondere aus den USA
- Red Flags bei internationalen Geschäftsbeziehungen
- Risiken für das Unternehmen, das Management und die Mitarbeiter

Elke Schaefer, Rechtsanwältin, Business Integrity Management GmbH, Berlin

15.30 Asset Tracing & Asset Recovery – Ermittlung und Rückführung von Vermögenswerten in unterschiedlichen Rechtsräumen

- Vermögensverschiebung auf Offshore Standorte
- Möglichkeiten der Rechtsverfolgung Offshore
- Civil Law und Common Law States
- Rechtsbehelfe des Common Law
- Information Order (“Norwich Pharmacal”)
 - Search Order (“Anton Piller”)
 - Freezing Order (“Mareva”)

Bernd H. Klose, Rechtsanwalt, FraudNet, Friedrichsdorf/Taunus

17.00 Abschlussdiskussion

17.15 Ende des Workshops und Verabschiedung

Die Referenten

Dr. Gerhart R. Baum ist heute als Rechtsanwalt in Köln tätig. Er ist Mitglied im Advisory Committee der internationalen Menschenrechtsorganisation Human Rights Watch und im Beirat von Transparency International. Von 1978 bis 1982 war er Bundesinnenminister.

Christine Brand-Noé M. A., ist als Geschäftsführerin der Unternehmensberatung „PersonalRevision H. W.“, spezialisiert auf die Revision des Personalbereichs in großen mittelständischen Unternehmen. Zuvor hat sie langjährige Erfahrungen in leitenden Funktionen des Personalwesens und der Personalrevision in Groß- und mittelständischen Unternehmen der Textilindustrie, chemischen Industrie und Energiewirtschaft gesammelt.

Dr. Lars Immerthal/Maciej Zaleski-Ejgierd, Project Manager/Senior Consultant, BrainNet Supply Management Consultants GmbH, Bonn. Dr. Lars Immerthal und Maciej Zaleski-Ejgierd sind Unternehmensberater im Umfeld Einkauf und Supply Chain Management. Beide haben langjährige Erfahrung beim Thema Lieferanten Management. Die Schwerpunkte von Dr. Immerthal sind Supply Chain Financing, Hedging und Risiko Management (seit 2004 leitet er die Practice Risikomanagement bei BrainNet). Herr Zaleski hat sich auf Lieferantenbewertung und Reporting/ Performance Measurement Tools spezialisiert.

Rolf Rainer Jaeger, Leitender Kriminaldirektor, ist als stellvertretender Bundesvorsitzender des Bundes Deutscher Kriminalbeamter verantwortlich in der Verbandspolitik auf Bundes- und Landesebene für Kriminalpolitik, Straf- und Strafprozessrecht, Polizeiliche Organisation und Fragen der Aus- und Fortbildung in der Kriminalitätsbekämpfung, Im Hauptamt ist er Leiter der Direktion „Kriminalität“ beim Polizeipräsidenten in Duisburg.

Dr. Benno Kanski ist seit 2007 Chief Compliance Officer und Konzernrevisionsleiter der Jungheinrich AG in Hamburg. Zuvor war Dr. Kanski in diversen anderen kaufmännischen Funktionen im Volkswagen- und Daimler Konzern tätig.

Bernd Klose ist Fachanwalt für Insolvenzrecht und Certified Fraud Examiner. Er ist der deutsche Repräsentant von FraudNet, dem weltweiten Zusammenschluss von Rechtsanwälten auf dem Gebiet der Betrugsbekämpfung.

Dr. Lars Kutzner ist Rechtsanwalt und leitet seit Oktober 2007 bei der PricewaterhouseCoopers AG den Bereich „Steuer- und Wirtschaftsstrafrecht sowie Asset Recovery“ in der Serviceline Tax. Im Rahmen seiner Tätigkeit berät er sowohl natürliche als auch juristische Personen in steuer-, wirtschafts- und kapitalmarktstrafrechtlichen Angelegenheiten, insbesondere auch in präventiver Hinsicht. Zudem hilft Herr Dr. Kutzner den von Wirtschaftskriminalität geschädigten Unternehmen dabei, die durch kriminelle Handlungen Dritter verloren gegangenen Vermögenswerte sowohl im Wege der nationalen wie internationalen Zwangsvollstreckung als auch durch strafrechtliche Rückgewinnhilfe wiederzuerlangen.

Rainer Lang ist seit Oktober 2007 bei der ThyssenKrupp AG im Bereich Corporate Internal Auditing tätig. Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist die Sachverhaltsaufklärung und gerichtsverwertbare Aufbereitung doloser Handlungen im Unternehmen (Korruption, Unterschlagung, Betrug etc.) mit dem Ziel weiteren Schaden vom Unternehmen abzuwenden und der Vermögensrückführung entstandener Schäden. Vor seiner Tätigkeit bei ThyssenKrupp war Herr Lang über acht Jahre im Bereich „Forensic Services“ bei PricewaterhouseCoopers tätig.

Ralf Möllmann ist seit 2007 als Abteilungsleiter in der Schwerpunkt-Staatsanwaltschaft für Wirtschaftsstrafverfahren im Bezirk der

Generalstaatsanwaltschaft Düsseldorf tätig. Die Schwerpunkt-Staatsanwaltschaft befasst sich mit besonders umfangreichen und/oder herausragenden Wirtschaftsstrafverfahren.

Marita Prusseit ist als freiberufliche Beraterin für Revision, Prozess- und Organisationsentwicklung tätig, leitet Seminare zur Revisionspraxis, Führungs- und Unternehmenskultur und coacht Fach- und Führungskräfte. Frau Prusseit verfügt über eine Zusatzausbildung als Coach auf Basis der Transaktionsanalyse, systemischen Ansätzen und den ressourcenorientierten Techniken von Milton Erickson.

Elke Schaefer, Rechtsanwältin, ist Mitglied der Geschäftsleitung der Business Integrity Management GmbH und dort für den Bereich Compliance, Korruptionsprävention und Anti-Fraud-Management zuständig. Als Rechtsanwältin betreut Frau Schaefer Ombudsstellen für mehrere große Unternehmen.

Frank Schury ist seit 1993 Angestellter der DFS Deutschen Flugsicherung GmbH. Dort ist er heute als Leiter des Corporate Development Centers „Unternehmensaudit“ und weiterhin als betrieblicher Datenschutzbeauftragter und Ansprechpartner für Korruptionsprävention für die Planung und Durchführung präventiver Maßnahmen im Rahmen des Fraud Managements zuständig.

Elmar Schwager ist Geschäftsführer der The AuditFactory in Bietigheim-Bissingen. Er blickt auf eine zehnjährige Berufserfahrung in der Internen Revision zurück, u.a. bei der Allianz Lebensversicherungs-AG, Stuttgart, sowie der KPMG Internal Audit Services, Stuttgart.

Stefan Wittjen ist Geschäftsführer bei der RöverBrönnner Consulting GmbH, Berlin, und verantwortet seit 2005 den Bereich Informationssicherheit. Er beschäftigt sich speziell mit Sicherheits- und Ordnungsmäßigkeitsaspekten sowie internen Kontrollsystemen mittelständischer Unternehmen. Arbeitsschwerpunkte sind die interne und externe Revision komplexer SAP-Systemumgebungen sowie des IT-Regelbetriebs und Notfallmanagements.

Tom Woodson ist seit März 2008 Mitarbeiter der Siemens AG und dort für die Entwicklung des Bereiches Forensic Audit sowie die Koordination und Durchführung von internationalen internen Ermittlungen verantwortlich. Herr Woodson war 8 Jahre als Polizeivollzugsbeamter bei der Bundespolizei und dem Bundeskriminalamt tätig.

Kooperationspartner



The AuditFactory bietet professionelle Services zur Internen Revision (Internal Audit) und zur Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität (Forensic Services) an und besteht aus einem Netz von derzeit etwa zwanzig Fachleuten für risiko- und prozessorientierte Prüfungs- und Beratungsleistungen in Organisationen aller Art. The AuditFactory verbindet als einziges Unternehmen den Netzwerkgedanken mit der Bündelung von Revisions- und forensischen Dienstleistungen zu einem Gesamtpaket. Zu seinen Kunden gehören namhafte deutsche Unternehmen, die im In- und Ausland Prüfungs- und Beratungsleistungen beauftragen, unter anderem aus den Top Ten des Deutschen Maschinenbaus. Das Netzwerk von The AuditFactory umfasst Spezialisten für Prozess- und Teilnehmungsprüfungen, Gefährdungsanalysen, Baurevision, IT-Prüfung und IT-Security, Human Resources-Prüfungen und verschiedene Spezialisten für forensische Spezialthemen wie Festplattensicherungen und Auswertungen.

Informationen

■ Wen sprechen wir mit unserer Konferenz an?

- ✓ Aufsichtsräte und Vorstände
- ✓ Geschäftsführer und geschäftsführende Gesellschafter
- ✓ Führungskräfte und Mitarbeiter der Abteilungen Interne Revision und Compliance, Unternehmenssicherheit, Recht, Risikomanagement und Risikocontrolling
- ✓ Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte und Steuerberater
- ✓ Sicherheitsberater
und weitere Interessierte, die sich mit dem Thema Korruption beschäftigen

■ Anmeldung

So melden Sie sich an:



per Telefon:
08151/27 19-0



per Telefax:
08151/27 19-19



per E-Mail:
info@management-
forum.de



per Internet:
www.management-
forum-starnberg.de



Management Forum Starnberg GmbH
Maximilianstraße 2b · D-82319 Starnberg

■ Teilnahmegebühr

Jede Anmeldung wird von Management Forum Starnberg GmbH schriftlich bestätigt. Sollten mehr als zwei Personen aus einem Unternehmen an dem Seminar teilnehmen, gewähren wir **ab dem dritten Teilnehmer 15% Preisnachlass**. Nach Anmeldung erhalten Sie die Rechnung. Die Seminarteilnahme setzt Rechnungsausgleich voraus. Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an. Die Seminargebühr enthält Arbeitsunterlagen, Getränke, Kaffeepausen und Mittagessen.

Konferenz: € 1.695,- zzgl. 19% MwSt.

Workshop: € 1.195,- zzgl. 19% MwSt.

Konferenz und Workshop: € 2.195,- zzgl. 19% MwSt.

Bei gleichzeitiger Buchung sparen Sie € 695,- !

■ Termin und Ort

2. bis 4. Dezember 2008

Lindner Congress Hotel Düsseldorf

Luetticher Str. 130 · 40547 Düsseldorf

Telefon: 0211/5997-0 · Telefax: 0211/5997-390

E-Mail: info.congresshotel@lindner.de · Zimmerpreis: € 125,- inkl. Frühstück

■ Zimmerreservierung

Für diese Veranstaltung steht im Hotel ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Buchung direkt im Hotel unter Berufung auf Management Forum Starnberg GmbH vor.

■ Registrierung

Der Konferenzcounter ist ab 8.00 Uhr zur Registrierung geöffnet. Als Ausweis für die Teilnahme gelten Namensplaketten, die vor Veranstaltungsbeginn zusammen mit den Arbeitsunterlagen ausgehändigt werden.

■ Rücktritt

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 55,- zzgl. 19% MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage spätestens bis 17. November 2008 schriftlich bei der Management Forum Starnberg GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Seminargebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

■ Management Forum Starnberg

Als Veranstalter von Fachkonferenzen und -seminaren für Führungskräfte steht Management Forum Starnberg für

- professionelle Planung, Organisation und Durchführung
- aktuelle Themen und sorgfältig recherchierte Inhalte
- Zusammenarbeit mit namhaften Referenten
- viel Raum für informative Diskussionen und interessante Kontakte

■ Inhouse-Schulungen

Zu diesen und vielen weiteren Themen bieten wir individuell auf Ihr Unternehmen zugeschnittene Inhouse-Schulungen an. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir unterbreiten Ihnen gern ein unverbindliches, auf Ihre Wünsche zugeschnittenes Angebot.

Ihr Ansprechpartner: Peter Bartl, Tel.: 08151/27 190, peter.bartl@management-forum.de

Anmeldung unter Fax 0 81 51/27 19-19 oder www.management-forum.de/korruption

Bitte Coupon fotokopieren oder ausschneiden und im Briefumschlag oder per Fax an: Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg

Ja, hiermit melde ich mich für folgende(n) Termin(e) an.

Herausforderung Korruptionsbekämpfung

2. und 3. Dezember 2008 in Düsseldorf

Internationales Fraud Management

4. Dezember 2008 in Düsseldorf

1. Name _____ 2. Name _____

Vorname _____ Vorname _____

Position _____ Position _____

Abteilung _____ Abteilung _____

Firma _____

Straße/PF _____ PLZ / Ort _____

Telefon _____ *Telefax _____

*E-Mail _____

Branche _____ Beschäftigtenzahl: ca. _____

Datum _____ Unterschrift _____

**Management Forum
Starnberg GmbH
Frau Sabrina Wirtz
Maximilianstraße 2b
D-82319 Starnberg**

IX 4370 / 4371

Sollten Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 17. November 2008 stornieren (schriftlich bei uns eingehend), berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr von € 55,- zzgl. 19% MwSt. pro Person. Bei Nichterscheinen bzw. bei einer verspäteten Absage ist die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. *Mit der Nennung Ihrer E-Mailadresse und/oder Faxnummer erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie auch per E-Mail und/oder Fax über unser aktuelles Angebot informieren dürfen.

Unsere Prospekte einfach und direkt auf Ihr Fax!

Nutzen Sie die Möglichkeit, zukünftig auch per Fax über Veranstaltungen von Management Forum Starnberg informiert zu werden!

Antworten Sie per Fax: 08151/2719-19

Ja, ich bin damit einverstanden, dass Sie mich zukünftig auch per Fax über Ihre Veranstaltungen informieren

Name _____

Vorname _____

Position _____

Abteilung _____

Firma _____

Straße/PF _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Telefax _____

E-Mail _____

Branche _____

Beschäftigtenzahl: ca. _____

Datum _____

Verbindliche Unterschrift _____